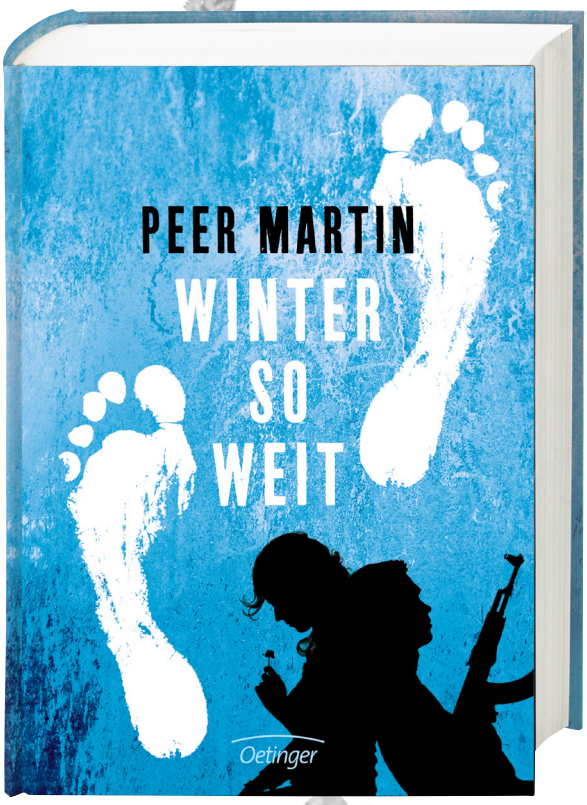
Eine Reise durch den syrischen Winter und durch das verschneite Berlin

Aber wo ist es gefährlicher?

- Liebesgeschichte, Sozialdrama und politischer Roman in einem
- spannend, authentisch, packend
- der zweite Teil der Trilogie um Calvin und Nura
- erster Band ausgezeichnet mit dem **Friedolin 2015** der Stiftung Weltethos

Calvin, 19, ehemaliger Neonazi, hat durch seine Liebe zu dem syrischen Mädchen Nura gelernt, umzudenken. Er hat seine Clique verlassen, Namen und Identität geändert und den Ausstieg geschafft.
Doch er hat Nura verloren.
Im Feuer, ganz am Ende, hat er ihr ein Versprechen gegeben: die dreizehnjährige Dschinan aus Syrien herauszuholen.
Und er macht sich, zusammen mit Nuras Bruder Kamal, auf den Weg: Gegen alle Vernunft, gegen alle Regeln. Hinein in das Land, aus dem täglich Hunderte von Menschen fliehen.
Während Calvins früherer Freund Pascal sich bemüht, Nuras Eltern in Berlin aufzuspüren und zu beseitigen, führt Calvins Weg durch zerstörte Städte und winterliche Berge.
Er erlebt Zerstörung und Gewalt, Folter und Tod, doch immer wieder erfährt er auch eine Gastfreundschaft, die ihm neu ist. Als er in die Hände des IS gerät, weiß er, dass er nicht aufgeben wird. Denn nur wenn es ihm gelingt, Dschinan zu finden und zu retten, kann er, auf seine Weise, auch Nura wiederfinden.



Ein Roman über die Kraft der Liebe, die den blinden Fremdenhass überwinden kann (...) und zugleich eine Hymne auf das Erzählen: Redet miteinander und hört euch zu!
(Stiftung Weltethos über „Sommer unter schwarzen Flügeln")

Dieses Debüt ist absolut hit-, preis- und bestsellerverdächtig!
(literaturmarkt.info)

Ein Buch voller großer Gefühle – ein grausames Buch voller Schmerzen aber auch.
(Frankfurter Neue Presse)

Er ist fesselnd, berührend, und er lebt von Personen, die man nicht mehr gehen lassen möchte.
(Neue Zürcher Zeitung)

Man wird in einen Sturm gezogen, der einen erst wieder loslässt, wenn die letzte Seite umgeblättert ist.
(Der Tagesspiegel)

Vor allem aber kann Martin enorm überzeugend aus dem Leben und Milieu der jungen Nazis erzählen, das Amorphe ihrer Biografien, ausgefranste Seelenlandschaften, der Hass als Bindungskitt, der Kick der Gewalt.
(sueddeutsche.de)

Peer A. Martin wurde 1968 in Hannover geboren. Nach einem Sozialpädagogikstudium in Berlin arbeitete er mit Jugendlichen aus problematischen Verhältnissen und dem rechten Umfeld, zuletzt auf der Insel Rügen.
Diese Erfahrungen sowie die Erzählungen eines syrischen Freundes verarbeitet er in der Trilogie um Calvin und Nura, an deren drittem Teil er zurzeit sitzt.
Seit 2013 lebt er mit seiner Frau, drei Kindern und Hündin Lola in Québec.

Peer Martin „Winter so weit"
Für Jugendliche ab 16
ca. 500 Seiten
eBook: 18.12.2015
ISBN: 978-3-86274-331-5
Hardcover: Spätsommer 2016
Oetinger Verlag, Hamburg
www.unter-schwarzen-fluegeln.com